

AN Herrn Brauner
VON Ungerland

U/BE 31.3.58

Betrifft: Film MÄDCHEN IN UNIFORM

In der Anlage übergebe ich Ihnen Textänderungen für die Pavillonszene - Innen - und für den gesamten Küchenkomplex. In beiden Dekorationen wird weniger, aber straffer gesprochen unter Berücksichtigung, dass JOHANNA wichtigere und prägnantere Texte - dem Wunsche unserer Co-Produktion entsprechend - bekommt. Ich bitte höflichst um Rückgabe dieser Texte nach Ihrer Genehmigung.

Einstellung 500, 501 und 502, in der Küche, können gestrichen werden. Schnittmässig will Herr Radvanyi eine schon gedrehte Szene aus dem Krankenzimmer einsetzen, was jetzt am Ende des Films gut wäre, und zu einem schnelleren Abschluss führt.

Die Szenen auf dem Friedhof und auf der Landstrasse werden also nach Ihrer Rücksprache mit Herrn Radvanyi nunmehr gedreht.

Es fehlen aus dem Komplex Stift - aussen - einige wenige Passagen, nur mit 30 Mädchen und einer Komparsin, aber ohne jegliche Schauspieler. Wenn es nicht gelingt, diesen Rest vor Ostern abzdrehen, so schlage ich vor, diese Aufnahmen mit einem anderen Kameramann nach Ostern bei schönem Wetter durchzuführen, da überhaupt kein Zusammenhang mit irgendwelchen schon gedrehten Szenen besteht. - An diesem Tage könnte man die Aufnahmen von Denkmälern bekannter Persönlichkeiten aus der preussischen Geschichte, die in West-Berlin stehen, mitdurchführen.

7 Anlagen


(Helmut Ungerland)